

Dringlichkeitsantrag

Das unterfertigte Mitglied des Gemeinderates stellt gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO 1973 den Antrag, nachstehenden Verhandlungsgegenstand:

Finanzielle Unterstützung des gemeinnützigen, überparteilichen Vereins LKGmündbleibt zur Sicherung des Landesklinikums Gmünd

in die Tagesordnung der nächsten Sitzung des Gemeinderates aufzunehmen und begründet die Dringlichkeit der Angelegenheit wie folgt:

„Sehr geehrte Mitglieder des Gemeinderates,

ich stelle hiermit folgenden **Antrag:**

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Gmünd möge beschließen:

Der gemeinnützige, überparteiliche Verein LKGmündbleibt soll von der Stadtgemeinde Gmünd im Jahr 2025 mit einem Förderbetrag von € 500,– und im Jahr 2026 mit einem Förderbetrag von € 500,– finanziell unterstützt werden.

Die Auszahlung der Förderung erfolgt im Rahmen der üblichen Förderpraxis für Vereine der Stadtgemeinde Gmünd.

Begründung:

Der gemeinnützige und überparteiliche Verein LKGmündbleibt setzt sich aktiv für den Erhalt des Landesklinikums Gmünd ein und verfolgt damit ein zentrales öffentliches Interesse der Stadtgemeinde Gmünd sowie des gesamten Bezirks.

Ziel des Vereins ist es, eine wohnortnahe, sichere, umfassende und für alle leistbare Gesundheitsversorgung für die Bevölkerung des Gmünder Bezirks und des gesamten Waldviertels auch in Zukunft zu gewährleisten.

Der Verein tritt für eine verantwortungsvolle Gesundheitspolitik ein, die nicht auf Schließungen, sondern auf nachhaltige Sicherung und Weiterentwicklung der regionalen Gesundheitsversorgung setzt. Das Engagement des Vereins leistet einen wichtigen Beitrag zur Information, Bewusstseinsbildung und Mobilisierung der Bevölkerung und ergänzt damit in sinnvoller Weise die Bemühungen der Gmünder Bevölkerung zum Erhalt der regionalen Gesundheitsinfrastruktur.

Wie auch andere Gmünder Vereine, die sich im öffentlichen Interesse engagieren, haben der Verein LKGmündbleibt und seine Mitglieder die Unterstützung der Stadtgemeinde Gmünd verdient.

Die beantragte finanzielle Förderung stellt eine Anerkennung dieses ehrenamtlichen Engagements dar und unterstützt die Fortführung der Vereinsarbeit.

Aufgrund der aktuellen und dringlichen Entwicklungen rund um das Landeskrankenhaus Gmünd ist eine zeitnahe Beschlussfassung geboten.

Hochachtungsvoll

Thomas Miksch
sowie die Stadt- und Gemeinderätinnen
und Gemeinderäte der SPÖ Gmünd